

Eckdatenbeschluss 2024

geplante Beschlussvorlage mit finanziellen/personellen Ausweitungen, Basisinformationen

Referat:		REF-001
Referat für Arbeit und Wirtschaft		
weitere betroffene Referate (Kürzel):	Federführung (Referatskürzel): RAW	
Produkt(e) (Nr. und Bezeichnung): 44575100 Tourismus		

1. Geplante Beschlussvorlage		
1.1 Arbeitstitel	<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich	<input type="checkbox"/> nichtöffentlich
Zuschuss zur Förderung des St. Patrick's Day		
1.2 Beschlussinhalt (Kurzbeschreibung)	<input type="checkbox"/> pflichtig	<input checked="" type="checkbox"/> freiwillig
<p>Die St. Patrick's Day Parade wurde erstmals 1996 in München abgehalten. Die Parade findet zu Ehren des irischen Nationalheiligen statt und hat Tradition in München. Vereine und Ehrenamtliche organisieren diese Traditionsveranstaltung unter dem Dachverband Munich-Irish-Network e. V., der ein Paraden-Komitee gebildet hat.</p> <p>Das Wochenend-Festival im März (am Wochenende vor dem St. Patrick's Day am 17.3.) erfreut sich großer Beliebtheit, sowohl bei den Münchnerinnen und Münchnern als auch bei Gästen aus dem In- und Ausland. Die Parade zieht bis zu 50.000 Besucher an. Etwa 60 Gruppen mit 1.400 Teilnehmenden beteiligen sich aktiv daran. Es handelt sich um eine der größten St. Patrick's Days Paraden in ganz Europa, deren Anziehungskraft weit über die Münchner Stadtgrenzen hinaus wirkt. Die Veranstaltung findet zwischen Fasching und dem Frühlingsfest statt und bereichert das Kultur- und Veranstaltungsprogramm in München zu einem touristisch buchungsschwachen Zeitraum. Es ist eine bayerisch-irische Erfolgsgeschichte.</p> <p>Der große Zuspruch erfordert inzwischen ein aufwändiges Sicherheitskonzept, außerdem sind aufgrund der Inflation die Kosten für Bühnen, Technik, Sanitär, den Sicherheitsdienst, Absperrdienste, das Musikprogramm etc. erheblich gestiegen. In den Folgejahren ist mit weiteren deutlichen Kostensteigerungen zu rechnen. Die in der Tendenz eher rückläufigen Sponsormittel reichen daher bei Weitem nicht mehr aus, um den entsprechenden Bedarf zu decken. Um diese wertvolle Veranstaltung zukunftsfähig zu sichern, ist daher eine finanzielle Unterstützung der LHM notwendig. Der Zuschuss würde als Fehlbetragszuschuss ausgereicht werden, so dass nur das tatsächliche Kostendefizit ausgeglichen wird.</p>		

2. Personelle Auswirkungen			
Personalkapazitäten (in VZÄ)	Aktuell	Mehrbedarf	Befr.-Verlängerung/ Entfristung
befristet/Verlängerung Befristung	0	0	0
dauerhaft	0	0	0
..... davon Kompensation		0	0
Zusätzlicher Büroraumbedarf	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> teilweise

3. Finanzielle Auswirkungen					
	2024	2025	2026	2027	(2028 ff.)
konsumtiv					
Einzahlungen	0 €	0 €	0 €	0 €	
Auszahlungen	95.000 €	95.000 €	95.000 €	95.000 €	
Personal					
weitere kons. Auszahlungen	95.000 €	95.000 €	95.000 €	95.000 €	
investiv					
Einzahlungen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Auszahlungen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €